

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:
FRANZ XAVER FRIEDRICH

116

Wien, am 13. April 1934

Mitwirkung schulpflichtiger Kinder in öffentlichen Schaustellungen.

Der Bürgermeister der Bundeshauptstadt Wien verlautbart namens des Wiener Stadtschulrates:

Bekanntlich ist die Mitwirkung von schulpflichtigen Kindern in öffentlichen Schaustellungen, Theatervorstellungen, Tanzvorführungen, Konzerten etc. an eine besondere Bewilligung der Schulbehörde gebunden. Diese Bewilligung wird vom Stadtschulrate nur ausnahmsweise erteilt, wenn ein besonderes Interesse des Unterrichtes, der Kunst oder Wissenschaft vorliegt, das zur Aufführung gelangende Stück oder Programm in sittlicher, pädagogischer und religiöser Beziehung einwandfrei ist und die Person des Unternehmers sowie die Verhältnisse der Aufführung die Gewähr dafür bieten, dass eine gesundheitliche oder sittliche Schädigung der auftretenden Kinder ausgeschlossen ist.

In der letzten Zeit mehren sich nun die Fälle, dass Veranstalter derartiger Aufführungen in letzter Stunde um die Bewilligung zur Mitwirkung von Schulkindern ansuchen und, um die Schulbehörde unter einen gewissen Druck zu setzen, darauf hinweisen, dass die Veranstaltung bereits angekündigt worden sei, der Kartenverkauf schon begonnen habe und dass grössere Auslagen für die Miete und dergleichen erwachsen seien.

Es wird daher darauf aufmerksam gemacht, dass der Stadtschulrat auf derartige Umstände keinerlei Rücksicht nehmen darf und dass für die Bewilligung nur die oben erwähnten sachlichen Momente massgebend sein können.

Vergabung von städtischen Arbeiten.

Vergeben werden folgende Arbeiten: Zimmermalerarbeiten für den Wohnhausbau 16. Herbststrasse; Anbotsverhandlung 26. April, 11 Uhr, Magistrats-Abteilung 15 b; Zimmermalerarbeiten für den Wohnhausbau 21. Wendlgasse A/II; Anbotsverhandlung 26. April, 11 Uhr 15, Magistrats-Abteilung 15 b. Zimmermalerarbeiten für den Wohnhausbau 13. Märzstrasse-Bockmangasse; Anbotsverhandlung 26. April, 9 Uhr, Magistrats-Abteilung 15 b. Zimmermalerarbeiten für den Wohnhausbau 16. Odjakergasse; Anbotsverhandlung 26. April, 11 Uhr 30, Magistrats-Abteilung 15 b. Zimmermalerarbeiten für den Wohnhausbau 21. Wendlgasse A I; Anbotsverhandlung 26. April, 10 Uhr. Zimmermalerarbeiten für den Wohnhausbau 18. Lindtgasse-Hockogasse; Anbotsverhandlung 26. April, 10 Uhr 30, Magistrats-Abteilung 15 b. Die Magistrats-Abteilung 15 b befindet sich im Neuen Rathaus, Mezzanin, Tür 39.